Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Osten sonnig, sonst stark bewölkt

Offenbach, 06.10.2013, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zu Montag gibt es im Südwesten und der Mitte kaum noch Regen. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Auch sonst bleibt es trocken und gebietsweise kann die Wolkendecke stärker auflockern. Später bilden sich dann gebietsweise Nebel und Hochnebel. Die Tiefstwerte liegen zwischen 12 und 7 Grad. Dort wo es längere Zeit auflockert, sind Werte bis 3 Grad möglich. Am Montag beginnt der Tag mit teils dichtem Nebel und Hochnebel. Im weiteren Verlauf arbeitet sich dann gebietsweise die Sonne durch die Wolken. Am freundlichsten mit längerem Sonnenschein wird es vor allem in Küstennähe und im höheren Bergland. Sonst kann es gebietsweise auch den ganzen Tag über grau bleiben. Dazu bleibt es aber überwiegend trocken. Am Nachmittag bewegen sich die Temperaturen je nach Sonnenschein zwischen 12 und 19 Grad. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen. In Küstennähe weht er teils mäßig aus Südwest. In der Nacht zum Dienstag ist es gebietsweise weiter hochnebelartig bedeckt. Andernorts gibt es zunächst größere Wolkenauflockerungen, teils ist es auch klar. Später bilden sich aber auch dort zum Teil wieder Nebel und Hochnebel. Die Luft kühlt sich auf 10 bis 5 Grad, unmittelbar an der Küste auf Werte um 12 Grad, ab. Dort wo es längere Zeit klar ist, gehen die Werte bis 3 Grad zurück. Am Dienstag ändert sich am grundlegenden Wettergeschehen nicht viel. Teils gibt es Nebel und Hochnebel, die sich nur zögernd oder gar nicht auflösen. Gebietsweise ist es aber auch freundlich mit längeren Sonnenanteilen. Das gilt vor allem für den Osten des Landes. Am Nachmittag erreicht ein neues Wolkenfeld den Nordwesten des Landes. Es bleibt aber auch dort meist noch trocken. Einzig am Alpenrand sind am Nachmittag ein paar einzelne Regenschauer möglich. Die Tageshöchsttemperatur liegt je nach Sonnenschein zwischen 12 und 19 Grad. Der Wind weht allgemein nur schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Im Norden kommt er teils mäßig aus Südwest. In der Nacht auf Mittwoch sind gebietsweise stärkere Wolkenauflockerungen möglich. Teils ist es aber auch stärker bewölkt oder hochnebelartig bedeckt. Dazu fällt im Norden geringfügiger Niederschlag. Auch direkt am Alpenrand sind weiterhin einzelne Schauer möglich. Die Temperatur geht auf 12 bis 6 Grad, im Norden auf 14 bis 10 Grad zurück. Dort wo es länger aufklart, kann es noch etwas kälter werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-22985/wetter-im-osten-sonnig-sonst-stark-bewoelkt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619